

Wolfgang Ilg, Martin Weingardt
(Hrsg.)

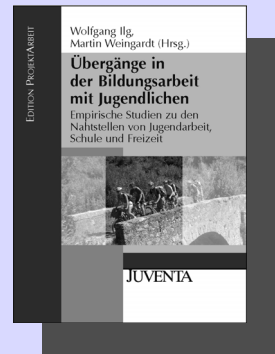
Übergänge in der Bildungsarbeit mit Jugendlichen

Empirische Studien zu den Nahtstellen von
Jugendarbeit, Schule und Freizeit

In der verbandlichen Jugendarbeit gilt traditionell Gruppenarbeit als zentrales Arbeitsfeld. Ist Jugendgruppenarbeit im Prozess der Modernisierung ein Auslaufmodell? Entspricht sie den gewandelten Bedürfnislagen und Stilformen jugendkultureller Freizeitgestaltung? Die hier vorgelegten Studien gehen diesen Fragen nach.

Auf der Basis empirischer Erhebungen im Kontext der evangelischen Jugendarbeit untersucht der Band folgende Aspekte: die Nahtstellen zwischen den unterschiedlichen Arbeitsfeldern innerhalb eines Jugendverbands und die Übergänge zwischen Freizeiten und festen, örtlichen Gruppenangeboten; Kompetenzbildung und Partizipation, Zugangs- und Integrationsprobleme von Hauptschülern in neuen, schulbezogenen Jugendarbeitskursen; die nachhaltige Wirksamkeit der Teilnahme und Mitwirkung in Jugendgruppenangeboten für die eigene Persönlichkeitsentwicklung und die Vermittelbarkeit verbandsspezifischer Gehalte.

Abschließend fragen die Autoren, inwieweit sowohl tradierte als auch innovative Formen von Jugendgruppenarbeit für Jugendliche heute noch attraktiv sind und welche Problemfelder sich dabei identifizieren lassen.



Edition ProjektArbeit,
hrsg. von der
Jugendstiftung
Baden-Württemberg.
2007, 232 S., br.
€ 21,00; sFr 36,90
Juventa Verlag Wein-
heim und München
ISBN 978-3-7799-2126-4
Bestell-Nr. 2126-4

JUVENTA

Aus dem Inhalt:

TenSing: Empirische Perspektiven auf eine musisch-kulturelle Jugendarbeit mit „Do-it-yourself“-Zuschnitt

Konzeption und Realität der TenSing-Jugendarbeit; Hintergrund der TenSing-Evaluation; Soziodemografische Daten; Verbundenheit mit TenSing; Einstellungen zu TenSing; Zusammenhangshypothesen; Übergänge schaffen in niedrigschwellige Mitarbeit

TeenDance – Einblicke in eine neue Form handlungsorientierter Gruppenarbeit

Hintergrund und Umsetzung der Arbeitsform „TeenDance“; Empirische Untersuchung; Durchführung und Grundlagen; Ergebnisse der empirischen Untersuchung; Ein Fazit: Aktivgruppen als niedrigschwellige Übergangsangebote in die verbandliche Jugendarbeit

Übergänge von Freizeiten zu Jugendgruppen: Ergebnisse aus quantitativen und qualitativen Befragungen

Freizeiten und Jugendgruppenarbeit; Befragungsmethodik; Soziodemografische Daten; Die Ergebnisse der Einstellungsfragen im Überblick; Hypothese 1: Freizeiten verstärken die Gruppenmotivation der teilnehmenden Jugendlichen; Hypothese 2: Freizeiten des ejw verstärken das Interesse an religiösen Fragen; Beteiligung und Handlungsorientierung; Gewünschte Rahmenbedingungen für die Gruppe; Einzelkinder auf ejw-Freizeiten; Schlussfolgerungen

Ausbildung zum Schülermentor und Trainee. Schulartspezifische Übergangsprobleme und Partizipationschancen von Jugendlichen in schulbezogenen Kursen der Jugendarbeit

Schulbezogene Kurse: Tabubruch oder Strukturwandel in der Jugendarbeit? Kursangebote: Merkmale und Bezeichnungen; Forschungsfragen und -ziele; Forschungsdesign; Soziodemografische Daten; Zugangsprobleme und Migrationshintergründe; Kompetenz- und Persönlichkeitsbildung; Integration; Partizipation; Zentrale Ergebnisse – Thesen

Von der Gruppe ins Leben – Wirkungen der Jugendarbeit für Persönlichkeitsbildung und Lebensgestaltung:

Eine Sekundäranalyse

Zugrundeliegende Studien; Vergleich der Effekte verschiedener Jugendarbeitsformen; Zur Nachhaltigkeit der Auswirkungen von Jugendarbeit; Jugendarbeit wirkt! Ein Ausblick.

Resümee



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen aus dem Juventa Verlag:

___ Expl. Wolfgang Ilg, Martin Weingardt (Hrsg.)
Übergänge in der Bildungsarbeit mit Jugendlichen
€ 21,00; Bestell-Nr. 2126-4

Meine Anschrift:

.....
.....
.....



Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

Anita Ackermann
Anja Bedke
Achim Großer
Wolfgang Ilg
Reinhold Krebs
Burkhard vom Schemm
Martin Weingardt



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an den

Juventa Verlag, Ehretstr. 3,
D-69469 Weinheim,
Fax 06201/9020-13,
E-Mail juventa@juventa.de
Internet Homepage:
<http://www.juventa.de> oder
an Ihren Fachbuchhändler